

## Sitzungsvorlage

für den **Betriebsausschuss**

Datum: 04.06.2019

für den **Rat der Stadt**

Datum: 27.06.2019

TOP: 5 öffentlich

---

**Betr.:** Neukalkulation der Kanalanschlussbeiträge

---

Beschlussvorschlag:  Beschlussvorschlag für den Rat:

Der Kanalanschlussbeitragssatz beträgt ab dem 01.07.2019 7,70 €/m<sup>2</sup> Veranlagungsfläche.

---

### **Sachverhalt:**

Zuletzt im Jahr 2001 wurde im Rahmen der wegen der Euromstellung erforderlichen Anpassung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Billerbeck der Kanalanschlussbeitrag neu kalkuliert.

Der seinerzeit für einen Vollanschluss auf 5,10 €/m<sup>2</sup> Veranlagungsfläche festgesetzte Anschlussbeitrag wurde danach nicht mehr geändert und auch in die Nachfolgesatzung „Satzung über die Erhebung von Kanalanschluss-Beiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse vom 3. März 2014“ und die weiteren Neufassungen und Änderungen bis heute übernommen.

Es ist somit nach 18 Jahren eine erneute Kalkulation vorzunehmen um sicherzustellen, dass der durchschnittliche Aufwand zur ordnungsgemäßen Abwasserentsorgung in den jeweiligen Baugebieten durch Beiträge refinanziert wird.

Zur Neukalkulation der Kanalanschlussbeiträge wird, wie in der Vergangenheit auch, die Methode zugrunde gelegt, wonach die Veranschlagung der Kanalanschlussbeiträge nach durchschnittlichem Aufwand erfolgt. Dazu ist eine Rechnungsperiode festzulegen. Diese ist nicht gesetzlich vorgeschrieben. Der Aufwand repräsentativer Gebiete dieser Rechnungsperiode ist zu addieren und durch die Summe aller Veranlagungsflächen der repräsentativen Gebiete zu teilen. Die Rechnungsperiode wurde so gewählt, dass in der Vergangenheit durchgeführte Projekte, geplante und aktuelle Projekte für die Kalkulation zugrunde gelegt wurden.

Bei der nun erfolgten Ermittlung wurden dem entsprechend die in der Vergangenheit erschlossenen Baugebiete Gantweger Bach (von-Twickel-Straße), Wüllen II und Wohnen am Freibad sowie das Gewerbegebiet Hamern IV und das geplante Baugebiet Buschenkamp berücksichtigt. Somit wurden sowohl Wohnbauerschließungen als auch eine gewerbliche Erschließung in die Kalkulation einbezogen.

Für die Feststellung der jeweiligen Veranlagungsflächen wurden die Grundstücksflächen sowie die Zuschläge für Geschossigkeit und Gewerbe nach den Vorschriften der aktuellen Satzung berücksichtigt.

Veranlagungsflächen:

|                   |                           |
|-------------------|---------------------------|
| BG Am Freibad     | 8.577,50 m <sup>2</sup>   |
| BG Gantweger Bach | 47.975,00 m <sup>2</sup>  |
| BG Wüllen II      | 21.852,50 m <sup>2</sup>  |
| BG Buschenkamp    | 46.645,00 m <sup>2</sup>  |
| IG Hamern IV      | 99.886,65 m <sup>2</sup>  |
| Gesamtfläche      | 224.936,65 m <sup>2</sup> |

| Aufwand           | Schmutzwasser | Regenwasser  | Gesamt         |
|-------------------|---------------|--------------|----------------|
| BG Freibad        | 79.074,26 €   | 44.420,09 €  | 123.494,35 €   |
| BG Gantweger Bach | 206.506,46 €  | 178.591,24 € | 385.097,70 €   |
| BG Wüllen II      | 122.497,70 €  | 52.369,28 €  | 174.866,98 €   |
| BG Buschenkamp    | 338.838,14 €  | 305.279,71 € | 644.117,85 €   |
| IG Hamern IV      | 80.942,38 €   | 328.741,42 € | 409.683,80 €   |
|                   |               |              | 1.737.260,68 € |

Berechnung des Beitragssatzes:

| Anschlussmöglichkeit:                           | Aufwand:     | Veranlagungsfläche: | Beitrags-satz |                  |
|---|--------------|---------------------|---------------|------------------|
| Vollanschluss Schmutz- und Niederschlagswasser: | 1.737.260,68 | 224.936,65          | 7,72333313    | €/m <sup>2</sup> |

Insgesamt ergibt sich ein gerundeter Kanalanschlussbeitrag in der Höhe von 7,70 €/m<sup>2</sup> Veranlagungsfläche für einen Vollanschluss mit Schmutz- und Niederschlagswasser.

Die satzungsgemäßen Reduzierungen bei teilweisem Anschluss z. B. nur mit Regenwasser oder Schmutzwasser bleiben in der Satzung unverändert.

Im Vergleich im Kreis Coesfeld wird deutlich, dass der in Billerbeck kalkulierte Beitrag gleich hoch ist wie im Mittel anderer Städte und Gemeinden:

**Beitragssätze anderer Städte- u. Gemeinden im Kreis Coesfeld**

| Gemeinde:    | Datum Satzg. | Beitrag, ges. | RW     | SW     |
|--------------|--------------|---------------|--------|--------|
| Coesfeld     | 31.12.2017   | 4,63 €        | 1,85 € | 2,78 € |
| Lüdinghausen | 01.01.2019   | 8,18 €        | 2,73 € | 5,45 € |
| Rosendahl    | 01.01.2019   | 5,20 €        | 2,60 € | 2,60 € |
| Havixbeck    | 01.07.1996   | 8,88 €        | 2,96 € | 5,92 € |
| Nottuln      | 01.01.2018   | 7,70 €        | -      | -      |
| Dülmen       | 01.01.2002   | 8,25 €        | 2,75 € | 5,50 € |
| Ascheberg    | 01.08.2001   | 6,30 €        | 3,15 € | 3,15 € |
| Olfen        | 01.01.2007   | 9,30 €        | 6,97 € | 2,33 € |
| Nordkirchen  | 01.01.2017   | 5,16 €        | 2,58 € | 2,58 € |
| Senden       | 01.01.2010   | 7,60 €        | 1,90 € | 5,70 € |

Mittelwert: 7,12 €

Es wird empfohlen, die daraus resultierende Satzungsänderung im nachfolgenden Tagesordnungspunkt zu beschließen.

Rainer Hein  
Betriebsleiter

Marion Dirks  
Bürgermeisterin